IV/09/25-163

Informationsvorlage
öffentlich

Information zur Bildung einer Arbeitsgruppe zur Thematik - Entwurf Pachtvertrag für Garagen auf kommunalen Grund und Boden

<i>Organisationseinheit:</i> Bauamt	<i>Datum</i> 02.01.2025
--	----------------------------

Beratungsfolge

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Zuständigkeit</i>
15.01.2025	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt Bobitz	Vorberatung
30.04.2025	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt Bobitz	Vorberatung
04.06.2025	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt Bobitz	Vorberatung

Sachverhalt

In der Gemeindevertretersitzung am 17.12.2024 wurde beschlossen, dass zur Thematik Garagen auf kommunalen Grund und Boden eine Arbeitsgruppe gebildet werden soll.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

1	Protokoll Garagen 8.4.25 (öffentlich)
---	---------------------------------------

Protokoll Garagenbesichtigung Gemeinde Bobitz 8.4.2025

Anwesend: Axel Bremer, Ralf Gaul, Martina Scheller

1. **Bobitz, Schulstraße (5):** Garagen in Nutzung, äußerlich ok, keine Beanstandung
2. **Bobitz, Dambecker Straße (14):** Garagen in Nutzung, gepflegt, keine Beanstandung
3. **Bobitz, hinter der Feuerwehr (5):** ok, von Feuerwehr und Karneval genutzt, wenn Neubau einer Feuerwehr geplant, dann noch mal analysieren und neu besprechen
4. **Bobitz, Krankower Straße (66):** viele Nutzer, auch außerhalb der Gemeinde, nur teilweise verlassene Garagen, einige Garagen gewerblich genutzt, schwierige Situation, Eigenbedarf diskutieren, einige Garagen in einem baulich nicht guten Zustand, sehr gutes Grundstück ohne Garagen für Gemeindeentwicklung, alternative Angebote für Pächter schaffen, **Idee: Frist von evtl. drei bis fünf Jahren setzen, bevor das Gelände zur Eigennutzung geräumt wird**
5. **Beidendorf, Am Dorfteich/B208 (18):** gute Entwicklungsfläche (Feuerwehr etc.), Garagen in Nutzung überwiegend von Dorfbewohnern, aber auch von einigen Auswärtigen, nur teilweise Leerstand, teilweise sehr schlechter baulicher Zustand, Strom zum Zeitpunkt der Begehung aus baulichen Mängeln abgestellt, Ersatzobjekte für Pächter anbieten
6. **Beidendorf, Am Gemeindehaus (4):** Garagen in Nutzung, kein Handlungsbedarf
7. **Groß Krankow, Lange Straße 1-3, 13-15, Lütte Sühring (13):** auf Hinterhöfen, in Nutzung, kein Entwicklungsfläche
8. **Tressow, Gartenweg (8):** in Nutzung, kein Handlungsbedarf
9. **Tressow, Meiersdorfer Weg gegenüber Kita (4):** nur teilweise in Nutzung, wird teilweise nicht als Garage, sondern als Stellplatz vor der Garage genutzt, sehr schlechter baulicher und optischer Zustand, als Ausgleich Neubau von Stellplätzen für Anwohner möglich?
10. **Tressow, hinter Meiersdorfer Weg 13-17 (5):** in Nutzung, kein Handlungsbedarf
11. **Tressow, Am Park (14):** sehr gute Entwicklungsfläche als Bauland, optisch nicht schön neben dem Schloss, schlechter baulicher und optischer Zustand, Pächtern andere Garagen anbieten
12. **Tressow, Meiersdorfer Weg Richtung Quaal (22):** in Nutzung, optisch nicht schön am Ortsausgang, als Ausweichfläche für Abriss für Am Park anbieten, evtl. bauliche Überarbeitung/optische Aufwertung

Fazit:

Wir schlagen dem Bauausschuss/Gemeinderat Folgendes vor:

Höhe der Pacht muss beschlossen werden. Wir müssen vorher vom Amt die Summe wissen, wie hoch die neue Grundsteuer ist, um eine angemessene Pacht erheben zu können. Vertragsgestaltung kann im nicht-öffentlichen Teil des Bauausschusses diskutiert werden.

Pachtverträge müssten inhaltlich angepasst und sollten so schnell wie möglich rausgeschickt werden. Kündigungsfrist beachten.

Vorschlag unsererseits: wer dieses Jahr seinen Pachtvertrag kündigt, wird abrißkostenfrei aus seinem Vertrag entlassen.

Nach Neuordnung der Pachtverträge empfehlen wir zunächst, die Reaktionen der Pächter abzuwarten. Danach kann die Situation neu bewertet werden.